

wo aus er viele Jahre für die daselbst von Paulus gestifteten Gemein- den Sorge trug. Bei den grausamen Christenverfolgungen unter der Regierung des Kaisers Domitian (89—96) wurde auch Johannes von Ephesus als Gefangener nach Rom geschleppt. Später wurde er auf die wüste Insel Patmos, unweit Ephesus, verwiesen, wo er die Offenbarung des Herrn empfing und niederschrieb (Off. 1, 9). Als er nach Domitians Tode seine Freiheit wieder erhielt, kehrte er nach Ephesus zurück, woselbst er in einem hohen Alter eines natürlichen Todes gestorben sein soll. — Johannes legt in seinem Evangelio vorzüglich das Zeugniß nieder, daß Jesus sei Christ, der Sohn Gottes (Joh. 20, 31). Von den herrlichen Reden des Herrn hat dieser Evangelist mehr als die übrigen aufbewahrt und auch vorzüglich diejenigen seiner Thaten berichtet, aus welchen seine Göttlichkeit hervorleuchtet.

Auf bildlichen Darstellungen in den Kirchen erkennt man den Matthäus an dem beigegebenen Engel, Marcus an dem Löwen, Lucas an dem Stier und Johannes an dem Adler.

Die Apostelgeschichte des Lucas, eine Fortsetzung seines Evangelii, erzählt die Gründung der christlichen Kirche und ihre erste Ausbreitung, besonders durch Petrus (Matth. 16, 18) und durch Paulus, nach dem Worte des Herrn, Apg. 1, 8. Die Gleichnisse des Herrn vom Senfkor und vom Sauerteig weisagen das äußerliche Wachsthum und die innerliche Heiligung der Christenheit (Matth. 13, 31—33). —

In den Geschichtsbüchern des N. T. kommt der Name Herodes öfter vor. Herodes der Große, der Sohn und Nachfolger des Antipas (oder Antipater), regierte über Judäa, als der Heiland geboren wurde (Matth. 2, 1—20). Nach seinem Tode wurde das jüdische Reich unter 3 seiner Söhne getheilt: 1) Herodes Archelaus bekam Judäa, Samaria und Idumäa (Matth. 2, 22); 2) Herodes Antipas erhielt Galiläa und einen Theil von Peräa (Luc. 3, 1; 13, 31; 23, 7. Matth. 14, 1—14: Johannes der Täufer); 3) Herodes Philippus erhielt mehrere Landstriche in Peräa (Luc. 3, 1). Alle diese Fürsten (Vierfürsten) waren den Römern unterworfen und mußten ihnen Zins geben. Archelaus ward abgesetzt und sein Land römische Provinz und, von einem Landpfleger verwaltet, unter den römischen Statthalter von Syrien gestellt. Der in der Geschichte unseres Herrn vorkommende Landpfleger Pontius Pilatus war der Zahl nach der fünfte. Auch Herodes Antipas ward abgesetzt. — Später regierte Herodes Agrippa I., ein Enkel des Herodes I. über das ganze jüdische Land (41—44), Apg. 12, 1. 23. Mit seinem Sohne Herodes Agrippa II., der über die Länder des Philippus herrschte und 90 n. Chr. in Rom starb, erlosch die Familie